
Presseinformation

„Manege frei!“, Integratives Zirkusprojekt ein voller Erfolg

Sie hatten eine Woche lang Spaß, lernten von einer erfahrenen Zirkuspädagogin Akrobatik, Clownerie und Zauberei und begeisterten am Ende im Kulturzentrum Balou ihr Publikum. Im integrativen Zirkusprojekt des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Löwenzahn Dortmund schafften Kinder mit und ohne Behinderung oder Erkrankung etwas Großes, probierten sich aus und erlebten Nähe und Gemeinschaft. Gefördert und finanziert haben das Projekt das Dortmunder Spendenparlament Spendobel und die KARL-KOLLE-Stiftung.

„Manege frei!“ Als Tina Zaporowski die Zirkuspremiere eröffnete, gab es kein Halten mehr in der historischen Balou-Turnhalle. Alle knapp 15 Kinder, die eine Woche lang am Naturfreundehaus Ebberg in Schwerte geprobt und geübt hatten, trugen zu einer gelungenen Zirkusvorstellung bei. Die einen zeigten Akrobatik auf dem Seil, Einrad oder mit dem Pedalo, die anderen vergnügten sich und das Publikum als Pausenclowns oder zauberten am Tisch. Ein Mädchen führte als Zirkusdirektorin durch die Vorstellung. Gemeinsam bauten die Kinder und Jugendlichen eine Menschenpyramide, die das Publikum von den Stühlen holte. „Das Integrative Zirkusprojekt war wieder mal ein ganz großer Erfolg“, bilanzierten Dietlinde Eberts und Kira Berger, die beiden Löwenzahn-Koordinatorinnen, am Ende der integrativen Ferienwoche.

An dem Projekt nahmen sowohl Kinder und Jugendliche mit einer schweren Erkrankung als auch gesunde Geschwisterkinder und Freunde teil. Sie alle hatten unter der Anleitung der Hagener Zirkusartistin und Einradfahrerin Tina Zaporowski die Möglichkeit, etwas Einmaliges zu erleben, gemeinsam Zeit zu verbringen, Spaß zu haben, ihr Körperempfinden weiterzuentwickeln und vor allem ihre Stärken zu entdecken – außerdem, mit Gleichaltrigen Neues auszuprobieren, was gerade für Kinder und Jugendliche mit schweren Erkrankungen oder schweren Behinderungen in dem für sie und ihre Familien herausfordernden Alltag oft schwierig ist.

Die Verantwortlichen des Dortmunder Spendenparlaments Spendobel und der KARL-KOLLE-Stiftung, die das Zirkusprojekt finanziell ermöglicht haben, freuten sich gemeinsam mit den Löwenzahn-Mitarbeiter*innen und den zur Aufführung erschienenen Eltern, Geschwistern, Verwandten und Freunden über das Ergebnis des Integrativen Zirkusprojekts.

Vorschlag Bildunterschrift zu Bild „2022-08-26 Spendenübergabe und Integratives Zirkusprojekt“:

Kurz vor der Zirkuspremiere im Dortmunder Kulturzentrum Balou freuten sich Thorsten Haase (rechts), Maskottchen Hope sowie Kira Berger (links) von Löwenzahn über die großzügige Spende, die ihnen Prof. Winfried Pinninghoff (2. von links) als Kuratoriumsvorsitzender der KARL-KOLLE-Stiftung,



Ambulanter Kinder-
und Jugendhospizdienst
Löwenzahn
Dortmund



Jacqueline Krebs (2. von rechts), Vorstandsmitglied der Stiftung, und Spendobel-Präsidentin
Christiane Wurst überreichen. Quelle/Foto: Löwenzahn Dortmund

Vorschlag Bildunterschrift zu Bild „2022-08-26 Integratives Zirkusprojekt Löwenzahn“:

Akrobatik, Clownerie und Zauberei: Im integrativen Zirkusprojekt des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Löwenzahn Dortmund hatten Kinder und Jugendliche eine Woche lang die Möglichkeit, unter der Anleitung von Zirkuspädagogin Tina Zaporowski etwas Einmaliges zu erleben, gemeinsam Zeit zu verbringen, Spaß zu haben, ihr Körperempfinden weiterzuentwickeln und vor allem ihre Stärken zu entdecken. Quelle/Foto-Collage: Löwenzahn Dortmund

Die in der E-Mail angehängten Fotos sind bei Nennung der Quelle (Copyright) redaktionell und im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Spende von Spendobel und der KARL-KOLLE-Stiftung und über das integrative Zirkusprojekt von Löwenzahn frei verwendbar.

Falls Sie Fragen haben, melden Sie sich gerne bei uns.

Simke Strobl

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mobil: 0171 – 41 38 32 4

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn Dortmund

Dresdener Straße 15 (Hinterhaus)

44139 Dortmund

Tel: 0231 – 533 00 880

E-Mail: presse@deutsche-kinderhospiz-dienste.de

Web: www.ambulanter-kinderhospizdienst-dortmund.de

Instagram: www.instagram.com/hope.kommt.rum/

Bürozeiten: montags bis donnerstags 9 bis 13 Uhr, mittwochs zusätzlich von 14 bis 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Deutsche Kinderhospiz Dienste

Märkische Straße 60

44141 Dortmund

Tel: 0231 – 99 99 75 99

E-Mail: kontakt@deutsche-kinderhospiz-dienste.de

Web: www.deutsche-kinderhospiz-dienste.de

Der **Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn Dortmund** ist Teil der **Deutschen Kinderhospiz Dienste**.
www.deutsche-kinderhospiz-dienste.de



Träger der
Deutschen Kinderhospiz Dienste
ist **Forum Dunkelbunt e.V.**
AG Dortmund VR 7372

